

Ausgabe 1 | DEZEMBER 2025 - MÄRZ 2026



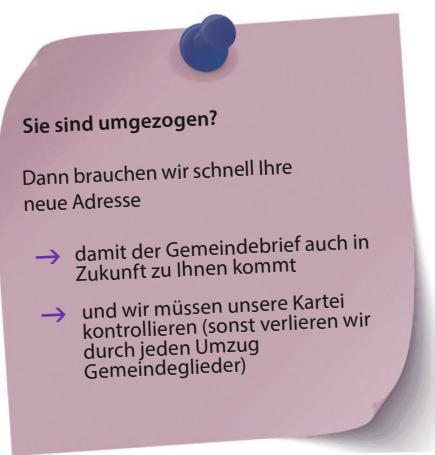
# Der Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Gehörlosenseelsorge in Bayern  
Evangelisch-Lutherische Gebärdensprachliche Kirchengemeinde



# THEMEN-ÜBERSICHT

- 3 Editorial & Auf ein Wort**
- 4 Aktuelles**
- 6 Unser Thema „Sprengel-Sprecher:innen – wer oder was ist das?“**
- 9 Shop**
- 10 Erwachsenenbildung**
- 11 Reihe „Menschen im Ehrenamt“ Anne Bouwmeester, München**
- 12 Kinder & Jugend**
- 14 Soziales-Teilhabe-Zentrum**
- 16 Bayern Live**
- 19 Kirchengemeinde Termine & Kontakte**
- 26 Geburtstage**
- 27 Freud & Leid**
- 28 Kontakte Kirchenvorstand**
- 29 Kontakte JSB e.V.**
- 30 Kontakte Gehörlosenseelsorge**
- 32 Impressum**



In unserem Gemeindebrief finden Sie oft solche QR-Codes.



Auf <http://egg-bayern.de/QR> erklären wir, was Sie damit machen können und wie Sie zum Artikel passende DGS-Videos und andere Informationen erhalten.



## Unsere Bankverbindung:

Evang.-Luth. Gebärdensprachliche Kirchengemeinde  
IBAN DE43 5206 0410 0005 0096 69 • BIC GENODEF1EK  
Evangelische Bank Kassel  
Stichwort: Spende für ... ?  
Beispiel Familienarbeit oder Gebärdchor oder...



Liebe Leser:innen,

alles neu? In diesem Heft nicht! Wir hatten schon im August-Heft viele sichtbare Neuerungen besonders auf den Seiten 19-25 / 28-31 und haben viel positives Feedback bekommen. Dafür danken wir herzlich und freuen uns, dass es Ihnen gut gefällt. Danke auch für Anregungen zur Verbesserung; wir werden sehen, was möglich ist.

Aber „alles neu“ ist Thema in der Andacht zur Jahreslosung. Gott macht alles neu – Gott sei Dank!

Und bald beginnt ein neues Jahr. Alles neu in 2026 wünschen sich viele und hoffen mit „guten Vorsätzen“, guten Plänen das Leben positiv zu verändern. Wir wünschen Ihnen, dass Sie sich nicht zu viel vornehmen (und deshalb enttäuscht sind). Vielleicht können Sie wenigstens einen „guten Vorsatz“ behalten?

Und bei all dem wünschen wir Ihnen jetzt im Dezember eine gute Adventszeit, dann ein gesegnetes Weihnachtsfest und schließlich alles Gute für Ihr 2026!

*Herzliche Grüße  
Ihr Matthias Derrer*



KI-generiert

## Auf ein Wort

„Siehe ich mache alles neu!“  
(Jahreslosung)

Kennst du das?

1. Beispiel: Mein alter PC stürzt immer wieder ab. Ich brauche dringend einen neuen PC. Aber es ist so viel Arbeit, die wichtigen Dateien vom alten PC zu sichern und auf den neuen PC zu übertragen. „Na, gut! Es geht wohl nicht anders!“ Inzwischen arbeite ich seit 4 Wochen am neuen PC und bin ganz begeistert, wie schnell und zuverlässig alles geht. Wie gut, dass ich mich für das Neue entschieden habe!

2. Beispiel vom Klinikum am Europakanal: Eine gehörlose Patientin mit einer sehr belasteten Kindheit verliert durch den Tod die wichtigste Person ihres Lebens, ihre Großmutter. Das stürzt sie in tiefe Trauer. Gott sei Dank gelingt es der Psychologin und mir in 4 Wochen gemeinsam, sie so zu unterstützen, dass sie in ihrem Trauerprozess wichtige Fortschritte gemacht hat. Aber trotzdem ist nicht alles neu, der Verlust der Großmutter bleibt und sie muss weiterhin damit umgehen.

Die Jahreslosung 2026 stammt aus der Offenbarung Kapitel 21, Vers 5. Der Autor Johannes lebt im 1. Jahrhundert nach Christi Geburt.

Die römische Staatsmacht hat ihn auf die Insel Patmos verbannt, weil er sich zu Jesus Christus bekannt hat. Der Kaiser Domitian fordert göttliche Verehrung für sich: „Der Kaiser ist Gott!“

Aber Johannes bleibt standhaft und glaubt an die große Macht und Liebe Gottes. Er gibt die Hoffnung nicht auf, dass Gott und Jesus Christus wirken können, dass sie trösten und helfen alte Lasten und Schmerzen zu überwinden. Gott spricht: Siehe ich mache alles neu!

Ich wünsche uns, dass uns die Jahreslosung im Jahr 2026 gut begleitet! Dass sie uns Hoffnung gibt – besonders in schwierigen Zeiten, bei Trauer oder zerbrochenen Lebensgeschichten.

*Euer Matthias Schulz*



*Matthias Schulz*



### Vorstellung von Violetta Yagiyaeva

Mein Name ist Violetta Yagiyaeva. Ich habe im letzten Jahr meinen Bachelor in Soziale Arbeit an der Technischen Hochschule Nürnberg abgeschlossen und bin nun neu als Sozialpädagogin in der Sozialpädagogischen Familienhilfe (SPFH) tätig. Ich freue mich sehr darauf, neue Erfahrungen zu sammeln und mich in diesem Arbeitsbereich weiterzuentwickeln.

Zu meiner Person: Ich bin gern mit Freunden unterwegs und reise am liebsten in den Süden - Sonne, Meer und neue Eindrücke ziehen mich einfach an. Gleichzeitig genieße ich es aber auch, zu Hause zur Ruhe zu kommen und in einem guten Buch zu versinken.



### Bayreuth: Regionalbischofin Sachs gewinnt wertvolle Einblicke in die Kultur tauber Menschen

Regionalbischofin Berthild Sachs hat gestern einen gebärdensprachlichen Gottesdienst in der Christuskirche Bayreuth mitgefeiert. Mitglieder unseres Kirchenvorstands hatten sich ihren Besuch gewünscht. Die Gemeinde hat sie herzlich empfangen und den Gottesdienst zum Thema „Brot und Mitgefühl“ sehr lebendig gestaltet.

Beim Anspiel waren einige so berührt, dass sogar ein paar Tränen flossen.

Biggi Schmidt und einige Mitglieder des Nürnberger Gebärdenchoirs unterstützten das Bayreuther Team. Frau Sachs bekam so einen guten Eindruck von der starken Ausdrucks Kraft der DGS und der Kultur tauber Menschen.

Anschließend gab es ein langes, lebhaftes Gespräch mit der Regionalbischofin. Gemeindesprecherin Gaby Kufner moderierte. Taube Ehrenamtliche, Mitglieder des Kirchenvorstands und Hauptamtliche Prädikant:innen schilderten

ihre Erfahrungen und betonten, wie wichtig es für sie ist, in ihrer Muttersprache über Glaubensinhalte diskutieren und Gottesdienst feiern zu können. Sie hoben aber auch hervor, dass Bildung in dieser Sprache wichtig ist, auch kirchliche Ausbildung für interessierte zukünftige Mitarbeiter:innen.

Frau Sachs sagte beim Abschied, sie habe noch selten an einem einzigen Nachmittag so viel Neues erlebt und gelernt. Der warmherzige, vertrauensvolle Austausch wird sicher noch lange nachschwingen.

Im Bild von links nach rechts: Annemarie Ritter, Roland Reiß, Thomas Kufner, Beate Weintritt-Zenglein, Clarissa von Hundeberg, Randolph von Hundeberg, Regionalbischofin Berthild Sachs, Sarah Herberich, Gaby Kufner, Stephan Franz, Brigitte Schmidt, Elisa Weinzierl, Johanna Köllen, Dolmetscherin Laura Sesselmann

Pfarrerin Annemarie Ritter



## Fortbildung für Ehrenamtliche in Nürnberg

Am 21. September trafen sich 12 motivierte ehrenamtliche Mitarbeiter:innen aus unserer Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde in Bayern, um mehr über den Ablauf im Gottesdienst zu erfahren. Über 2 Stunden wurde besprochen, überlegt und diskutiert, was genau die Aufgaben der Ehrenamtlichen beim Gottesdienst sind und wie ein Gottesdienst „hinter den Kulissen“ vorbereitet wird. Deshalb gab es einen genauen

Überblick über den Ablauf eines Gottesdienstes und die Arbeit vor und nach einem Gottesdienst. Ein wichtiger Punkt war auch die Kommunikation zwischen Ehren- und Hauptamtlichen, um eine gute Zusammenarbeit zu bekommen. Doch die Fortbildung war nicht nur Theorie. Nach einem intensiven Üben in der Gruppe konnten die Teilnehmer:innen alles im Gebärdensprachlichen Gottesdienst in der Egidienkirche direkt üben.

Neben der Begrüßung im Gottesdienst wurde auch ein Anspiel und das Fürbittengebet von den Teilnehmer:innen übernommen. Neben dem Austausch hatten alle viel Spaß in der Fortbildung und großen Erfolg beim Gottesdienst. Ein zweiter Teil der Schulung wird im nächsten Jahr folgen.

*Kirchenrätin Cornelia Wolf*



## Einfach heiraten 2026

Glücklich zu zweit – aber der kirchliche Segen fehlt noch? Manchmal ist der Weg dorthin zu aufwendig, zu teuer oder einfach zu kompliziert. Deshalb gibt es auch 2026 wieder „Einfach heiraten“ – schon zum vierten Mal in ganz Bayern.

Aber dieses Mal sind auch wir als EGG dabei – ganz zentral in Nürnberg.

Wir geben euch den kirchlichen Segen. Ganz einfach! Ihr steht im Mittelpunkt – gemeinsam mit anderen Paaren, in schöner Atmosphäre, stressfrei und herzlich. Dabei ist es ganz egal, ob ihr standesamtlich verheiratet seid, queer lebt oder einfach eure Liebe segnen lassen möchten! alle Paare sind herzlich willkommen!

Wie es abläuft? Ganzeinfach! Kommt am 26. Juni vorbei und bringt etwas Zeit mit. Nach einer kurzen Anmeldung besprechen wir eure Wünsche. Anschließend heißt es: „Ja“ sagen!

Für festliche Deko, den Gebädenchor und einen kleinen Empfang sorgen wir.

Eine Trauung dauert etwa 20 Minuten.

Ihr könnt spontan vorbeikommen oder euch vorab im Pfarramt anmelden.

Genauere Infos zu Zeiten, Ort und Ablauf folgen im nächsten Gemeindebrief und bald auf allen Internet-Seiten.

*Benjamin Müller*

Unser Thema: Sprengel-Sprecher:innen – wer oder was ist das?

## Sprengelsprecherin / Sprengelsprecher – wer oder was ist das?

Unsere große Gebärdensprachliche Kirchengemeinde hat verschiedene Gemeinde-Teile (Sprengel) → Seite 19-23 (Termine und Kontakte). Für jeden Gemeindeteil ist ein Gehörlosenseelsorger / Gehörlosenseelsorgerin verantwortlich. Zusätzlich werden bei den Gemeindeteilen noch die Sprengel-Sprecher:innen genannt. (Früher haben wir sie Gemeindesprecher:innen oder Gemeindevorstand genannt. Jetzt wollen wir sie einheitlich Sprengelsprecher:innen nennen.) Name und Foto der Sprengelsprecher:innen sind abgedruckt. Sie sind wichtige Personen.

Aber was machen diese Leute eigentlich?



### Aufgaben der Sprengelsprecher:

- Kontakt halten mit Gehörlosenseelsorger/in
- Bei Gottesdiensten mitarbeiten
- Veranstaltungen in den Gemeindeteilen planen und mitgestalten (Feste, Projekte usw.)
- Kontaktperson zwischen Gemeindemitgliedern und Gehörlosenseelsorger/in
- Kontakt halten zu Gruppen/Treffs des Sprengels
- Vernetzung mit Gemeindemitgliedern, Werbung machen, Leute motivieren
- Teilnahme an der Sprengelsprecher-Tagung inklusive Fortbildung (1x im Jahr)
- Bereit sein, ab und zu an Fortbildungen der EGG teil zunehmen

### Wer kann Sprengelsprecher werden?

ALLE, die Lust und Zeit haben, ehrenamtlich in ihrem Sprengel aktiv zu sein.

### Wie wird man Sprengelsprecher?

Wer Interesse hat, eine verantwortungsvolle Aufgabe in seinem Sprengel zu übernehmen, kann einfach Kontakt aufnehmen mit Gehörlosenseelsorger/in. Die Sprengelsprecher werden in dieses Ehrenamt berufen. Es findet **KEINE** Wahl statt.

## Hier sind einige Aussagen von aktuellen Sprengelsprecher:innen:



**Uwe (München):** Ich bin Sprengelsprecher in unserer EGG, damit es Anregungen gibt für Diskussion und Austausch. Das macht unser Gemeindeleben lebendig.



**Amir (Nürnberg):** Ich bin Sprengelsprecher, weil ich gerne ehrenamtlich mithilfe. Ich bin gerne mit jungen und älteren Menschen zusammen. Es gibt einen lebendigen Austausch und verschiedene Meinungen werden diskutiert.



**Heidi (Lauf):** Ich möchte, dass die Gemeinde ihren Glauben nicht verliert, sondern stärker wird.



**Gaby (Bayreuth):** Ich bin seit 10 Jahren Sprengelsprecherin im Gemeindeteil Bayreuth. Es ist für mich eine große Bereicherung, Verantwortung zu übernehmen und in verschiedenen Formen zu unterstützen.

**Monica (Neumarkt, Lauf):** Ich möchte gerne den Gemeindemitgliedern Informationen über die EGG weitergeben. Wir sind froh, dass es Gottesdienst mit Gebärdensprache gibt, damit wir uns Gott näher fühlen.



**Randy (Nürnberg):** Ich bin schon über 20 Jahre Sprengelsprecher für meinen Gemeindeteil Nürnberg. Es hat mir viel Spaß bereitet und ich habe auch viele Erfahrungen gesammelt. Seit der Anerkennung der Evangelischen Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde im Jahr 2017 bin ich dazu auch im bayernweiten Kirchenvorstand, was sehr interessant ist. Ich fühle mich in der EGG richtig gut heimisch.

**Bruno (Würzburg):** Sprengelsprecher sein bedeutet für mich: Vorbereitung für Gottesdienst (z.B. Lesung und Mithilfe beim Abendmahl), Verbindung sein zwischen Gemeinde und Pfarrer, Interesse haben am Inhalt der Bibel, mitmachen beim Gebädenchor und Kontakte pflegen.



## Sprengelsprecher und Kirchenvorstand – gibt es einen Unterschied?

## Ausblick auf 2026

**JA!** Der Kirchenvorstand wird für die ganze EGG gewählt. Die letzte Wahl war im Oktober 2024. Der Kirchenvorstand wird für 6 Jahre gewählt, die nächste Wahl ist also 2030. Der Kirchenvorstand hat andere Aufgaben als die Sprengelsprecher: Er ist verantwortlich für alles, was die **GANZE** gebärdensprachliche Kirchengemeinde betrifft. Zum Beispiel:

- Finanzplanung der EGG mit Entscheidung über die Verwendung des Kirchgeldes und der Kollekten.
- Entscheidung über Einstellung von neuen hauptamtlichen Gehörlosenseelsorgern
- Kontakt und Vernetzung mit der Jugend/Konfirmandenarbeit der ganzen EGG Bayern.
- Grundsätzliche Entscheidungen für Gottesdienstablauf/Gottesdienstformen
- Planung von Festen und Feiern für die Gesamt-EGG (z.B. Jubiläum 10 Jahre Anerkennungsfeier für 2027)

Für das Jahr 2026 ist eine Gemeindeversammlung geplant. Die Sprengelsprechertagung entfällt. Alle Sprengelsprecherinnen und Sprengelsprecher sind herzlich eingeladen zur Gemeindeversammlung zu kommen. **Aber auch alle anderen Mitglieder der EGG sind herzlich eingeladen!** Alle hauptamtlichen Gehörlosenseelsorger/innen werden auch dabei sein. Termin: **Sonntag, 21. Juni in Nürnberg.** Beginn ist um 14 Uhr mit einem Gottesdienst. Genaue Informationen zu diesem Tag werden noch bekannt gegeben.

Im Juli: Fortbildung: „Ausstellung Religionen der Welt“ in Roth (bei Nürnberg)

Es gibt einige Sprengelsprecher, die in den Kirchenvorstand gewählt wurden. Das bedeutet: Sie sind verantwortlich für die Gesamtgemeinde, aber engagieren sich **auch** für alles, was in ihrem Sprengel passiert. Man kann gleichzeitig Sprengelsprecher **UND** Mitglied im Kirchenvorstand sein. Aber: Als Sprengelsprecher ist man **NICHT** automatisch Mitglied im Kirchenvorstand!

Erika Burkhardt

## Produkte im Ararat-Shop



### Gebärdensprachliche Kinderbibel

Die **gebärdensprachliche Kinderbibel** zum Ausmalen hat über 20 Ausmalbilder aus dem Leben Jesu. In vielen Bildern sind Gebärden zu entdecken und die Texte sind über einen QR Code als Gebärdensprachvideos zu sehen.



### Gebärdensprachliche Kinderbibel

"Gottesdienst Visuell - Gebärdenlieder durch das Kirchenjahr", Band 2  
28 Gebärdensprachlieder;  
**Preis:** 29,00 €



### Tischkalender

Tischkalender mit verlängerter Rückseite, mit vorgedrucktem Kalendarium und Platz für Notizen auf der Rückseite jeder Kalenderwoche  
**Preis:** 4,50 €

### Stempel-Sets

Zwei verschiedene **Stempel-Sets** stellen alle Buchstaben als Fingeralphabet dar. Die Stempel sind als Holzstempel oder als Mosaik-Stempel zu kaufen.



Holzstempel  
**Preis:** 20,00 €



Mosaikstempel  
**Preis:** 25,00 €

### Gebärdentee

Unser besonderer Gebärdentee ist wieder zu kaufen:



Früchtetee  
90 Gramm  
**Preis:** 7,00 €



Kräutertee  
50 Gramm  
**Preis:** 6,00 €

### Tasse "Kreuz mit Gott"



Material: Emaille  
**Preis:** 7,50 €

Alle Produkte können Sie hier kaufen: [www.ararat-shop.de](http://www.ararat-shop.de)

## Erwachsenenbildung

### Rückblick auf 2025

Spieleabend – Hamburg Pilgermesse – Passionsfreizeit – Aktions- tag Müll – Kirchentag in Hannover – Theater in Feuchtwangen – Aktionstag Lutherweg – Turmbesteigung Schwabacher Stadtkirche – Schwanberg Pilgertag ... das waren ein paar Highlights im Jahr 2025. Die letzte große Aktion in diesem Jahr wird die Adventsfreizeit 5.-7. Dezember in Pappenheim. Wer noch dabei sein will: Vielleicht gibt es noch Restplätze – schnell melden bei Erika Burkhardt!



### Die Planungen für 2026 ...

... laufen noch, hier ein kleiner Ausblick:

- Pilgern auf den Hesselberg (Pfingsten)
- „Pilgern im Norden (Rügen)“ 1. bis 9. August 2026. Anmeldungen und Infos ab Mitte Dezember bei Erika Burkhardt und auf der Homepage
- Schwanberg-Pilgertag 26.9.
- Studentag Judentum mit Besuch Synagoge in Nürnberg

In dieser Reihe wollen wir Personen vorstellen, die in der Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde ehrenamtlich mitarbeiten. Wir wollen zeigen: Diese Menschen sind wichtig! Sie übernehmen wichtige Aufgaben. Wir möchten Ihnen Mut machen: Kommen Sie mit diesen Ehrenamtlichen ins Gespräch. Sie können noch viel mehr erzählen!



**Pfarrerin Sonja Simonsen im Gespräch mit Anne Bouwmeester.**  
München, 16. Oktober 2025

**Simonsen:** Lieber Anne, Du bist hörend, kannst aber fließend Gebärdensprache. Woher kommt das?

**Bouwmeester:** Ich bin in Holland geboren und hatte zwei gehörlose Brüder. Der eine war drei, der andere sechs Jahre älter als ich. Meine erste Sprache war die Gebärdensprache. Erst als die beiden nach dem Krieg ins Internat kamen, habe ich angefangen zu sprechen - ich war schon über zwei Jahre alt. Zu meinem Verwandtenkreis gehören zehn bis fünfzehn gehörlose Personen. In meine Lebenszeit fiel der Kampf für die Anerkennung der Gebärdensprache. Mir war klar: Es geht nicht nur um die Sprache, sondern darum, dass Hörende und Gehörlose auf Augenhöhe miteinander umgehen.

**Simonsen:** Vor ca. 20 Jahren hast Du den Münchner Besuchsdienst gegründet. Warum?

**Bouwmeester:** Als ich in Rente gegangen bin, habe ich Conny Wolf gesagt, dass ich ihr für einen Tag in der Woche zur Verfügung stehe. Im Februar 2008 ging es los mit dem Besuchsdienst. Mittlerweile ist Caro Jonas die Koordinatorin – darüber bin ich sehr froh. Bis heute engagiere ich mich aber als Besucher. Gehörlose, die nicht mehr mobil sind, sind aufgeschmissen. Ohne Kontakt zur Gemeinschaft gibt es keine Kommunikation, keine (emotionale) Unterstützung. Wenn Besuch kommt, blühen die Menschen auf.

**Simonsen:** Du kennst Dich sehr gut in der Bibel aus. Wo hast Du das alles gelernt?

**Bouwmeester:** Ich bin ja im Calvinismus aufgewachsen. Im Kindergarten, in der Schule, in der Sonntagsschule und bei mir zu Hause: Täglich wurde aus der Bibel vorgelesen. Mit ca. fünfzehn Jahren hatte ich eine Glaubenskrise. Dann habe ich viele theologische Bücher gelesen und mich mit der modernen Bibelforschung auseinandergesetzt. Außerdem besuchte ich eine christliche pädagogische Hochschule und absolvierte die Ausbildung zum Religionslehrer an der Grundschule.

**Simonsen:** Die Münchner Gemeinde kennt Dich seit vielen Jahren als Prädikant. Wie entstehen Deine Predigten?

**Bouwmeester:** Oft läuft es so, dass ich mit Gehörlosen diskutiere und dabei auf Themen stoße, über die ich predigen möchte. Wichtig ist mir, dass unsere Lebenswelt in der Predigt vorkommt. Fürs Predigtschreiben nutze ich eine Bibel mit sechs verschiedenen Übersetzungen und ein dickes Lexikon.

**Simonsen:** Wie feierst Du Weihnachten?

**Bouwmeester:** Im Dezember zünden meine Frau und ich zu Hause den Adventskranz an und hören viel Musik. Gerne besuche ich die Weihnachtsfeiern der Gehörlosengemeinschaft. Im GMU gibt es an Heiligabend eine Veranstaltung für Alleinstehende. Da habe ich ein Ritual fest installiert: Ich gebärde für die Menschen Evangelium und eine stimmungsvolle Geschichte. Dann gebärden wir zusammen Weihnachtslieder.

**Simonsen:** Was wünschst Du der EGG für die Zukunft?

**Bouwmeester:** Manchmal habe ich die Sorge, dass manche Gehörlosen die Gemeinde als geschlossenen Verein sehen. Das ist sie nicht! Die EGG muss immer offenbleiben. Dem Gemeindeteil München wünsche ich, dass er seinen Platz im bayernweiten Ganzen behält. Über unsere acht Konfis freue ich mich sehr. Ich hoffe, dass die neue Generation andockt und bleibt.

**Simonsen:** Lieber Anne, Danke für Dein so wertvolles und treues Engagement.



## Franken statt Schweden – Jugendfreizeit 2025

Fünf Tage „Fränkische“ – 5 Tage Abenteuer, Gemeinschaft und jede Menge Spaß!

Acht Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren machten sich Anfang September auf den Weg in die Fränkische Schweiz. Ziel war das Jugendheim Kappel bei Hiltpoltstein. Highlights gab es für die Jugendlichen reichlich.

Schon am 2. Tag ging es hoch hinaus: Im Actionpark Betzenstein wagten sich alle in den Hochseilgarten. Bei strahlendem Sonnenschein kletterten wir durch Seilparcours, über wackelige Brücken und rasten Seilrutschen entlang (sogar über das Freibad!). Am Ende waren wir alle platt und ganz schön stolz! Am 4. Tag hieß es dann: Alle an die Paddel. Anfangs hofften wir noch, dass das schöne Wetter hält. Bei Regen und ordentlich Strömung paddelten wir die Wiesent hinunter. Eine unerwartet wilde Wasserschlacht die uns in Erinnerung bleibt – und zusammenschweißt. Zwischen den Ausflügen blieb genug Zeit für Klassiker wie „Räuber und Gendarm“, Werwolf (bis spät in die Nacht) und wilde Finger-Rocket-Schlachten.

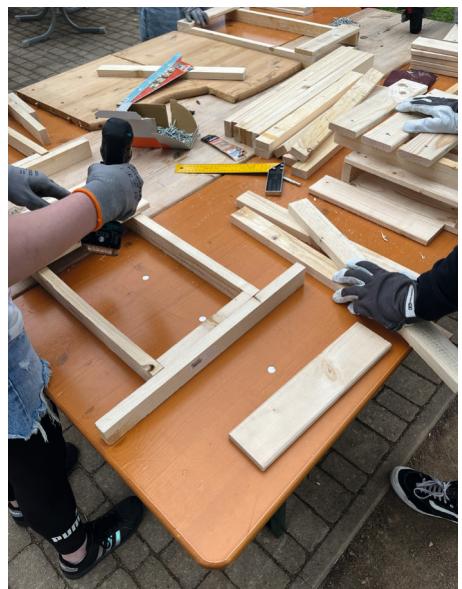
Auch kreative / handwerkliche Workshops durften nicht fehlen. Durch Handpainting wurden Gebärden regelrecht lebendig. Der selbstgebaute Schwedenstuhl erlaubt eine (kurze) gemütliche Auszeit.

Egal ob Action, Spiele, Kreativität oder Chillen am Lagerfeuer, das Beste war ganz klar: die Gemeinschaft! Wir haben zusammen viel erlebt und auch Herausforderungen gemeinsam gemeistert. Kurz: Wir sind als Gruppe zusammen gewachsen.

Noch mehr Eindrücke, Bilder und Fazits gibt's auf unserem Instagram-Kanal – schaut gerne vorbei!

Benjamin Müller

[www.instagram.com/egj.bayern](https://www.instagram.com/egj.bayern)





## Himmelhüpfer – auf dem Erfahrungsfeld der Sinne

Zum Abschluss des Schuljahres ging es für die Himmelhüpfer nach draußen. Wir sind gerne an der frischen Luft – aber diesmal gab es richtig was zu erleben!

Das Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne durften viele Erwachsene noch aus ihrer eigenen Kindheit kennen. Auf über 100 Stationen lädt es zum Staunen und Entdecken ein. So war von Anfang an klar, dass unsere Himmelhüpfer jede Menge Spaß haben würden.

Im Panoptikum drehte sich alles um visuelle Erlebnisse, Farben und Licht. Besonders spannend war das Experimentieren mit farbigen Halbschatten oder das „Malen“ an der Wand mit Taschenlampen.

Ob Barfußweg, Experimente mit Spiegeln und Schwerkraft oder das umgedrehte Haus, für alle war etwas dabei!

Ganz trocken blieben wir dabei allerdings nicht. Das lag nicht nur am kurzen Regenschauer, sondern auch an den Wasserstationen und Experimenten mit Wasserdruck, die für das ein oder andere nasse T-Shirt sorgten.

Ein rundum gelungener Ausflug!

*Benjamin Müller*



## Las Vegas Feeling am Egidienplatz

Die neuen Jugendräume sind endlich fertig – und das musste natürlich gebührend gefeiert werden! Auf Wunsch der Jugendlichen wurde die Einweihung kurzerhand in einen echten Casinoabend verwandelt. Bei Poker, Roulette & Co. wurde gezockt, gelacht und gefeiert.

Schon beim Eintreten war klar: Hier steckt Herzblut drin! Viel Deko, zum größten Teil selbst gemacht. Dabei durfte natürlich das passende Outfit nicht fehlen – wann kann man sich sonst noch so richtig in Schale werfen? Neben selbstgemachten alkoholfreien Cocktails und leckerem Essen stand vor allem eins im Mittelpunkt: Spaß pur!

Der Abend hat gezeigt, wie viel Leben und Kreativität in der EGJ steckt. Mit den neuen Räumen ist jetzt endlich Platz für all die Ideen, Projekte und Begegnungen, die in den Köpfen der Jugendlichen schon schlummern. Wir freuen uns auf viele weitere Aktionen – von Spieleabenden über Filmnächte bis hin zu kreativen Workshops.

*Benjamin Müller*



## Rückblick Projekt Tiergarten 2025

*Bilingual-bimodales Ferienangebot des Inklusionsdienstes im STZ*

Nach einem Jahr Vorbereitung konnte unser Ferienangebot im und mit dem Nürnberger Tiergarten in der ersten Sommerferienwoche stattfinden. Gefördert durch Aktion Mensch und in Zusammenarbeit mit dem Tierpädagogen des Tiergartens hatten wir ein abwechslungsreiches Programm geplant. Das Besondere an dem Projekt war ein inklusives Angebot für taube, hörbeeinträchtigte und hörende Kinder sowie Cadas im Grundschulalter zu schaffen mit dem Ziel Barrieren abzubauen und gemeinsam zu lernen und zu erleben. Mit insgesamt 14 Kindern und immer 4 Betreuer:innen startete die „Tiergartenbande“ am 4. August in eine erlebnisreiche Woche.

Alle vom Tierpädagogen angeleiteten Inhalte und Aktionen wurden immer von zwei Gebärdensprachdolmetscherinnen begleitet. Das Betreuungsteam bestand aus dem Team der Evangelischen Gehörlosenjugend (EGJ) und dem Team des Inklusionsdienstes, so dass auch hier taube und gebärdensprachkompetente, hörende Personen

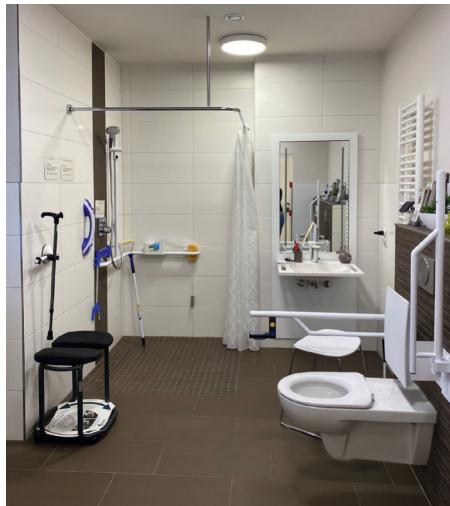
das Miteinander begleiten konnten. Gemeinsam sind wir einmal quer durch das Tierreich gereist, durften Linda die Vogelspinne und Roy die Schlange kennenlernen, für die Eisbären Eisbombe aus Gemüse herstellen, Spielzeug für die Erdmännchen und Zwergmangusten basteln, die Ziegen und Schafe füttern, sehen wie die verschiedenen Tiere transportiert werden sowie die Lamas und Esel im Gehege besuchen. Wir haben gelernt und ausprobiert, wie man Schafwolle reinigt und verarbeitet, uns mit den unterschiedlichen Essensgewohnheiten der Tiere beschäftigt. Beim gemeinsamen Mittagessen und Toben auf dem Spielplatz haben sich die Kinder kennenlernen können und neue Freundschaften konnten entstehen.

Außerdem ist während der Vorbereitungszeit ein Buch entstanden mit Wissen rund um die Tiere, die wir kennenlernen durften. SignDigital hat uns die Nutzung der entsprechenden Gebärdensprachbilder zur Verfügung gestellt, so dass ein Buch mit wenig Text und viel Bild entstanden ist. Jedes Kind hat am Ende der Woche ein Exemplar mit nach Hause nehmen dürfen.



Jetzt blicken wir zurück auf eine tolle, erlebnisreiche Woche mit einem abwechslungsreichen Programm, in der die Gruppe, Kinder wie Betreuer:innen, viel miteinander und voneinander lernen durften sowie im Tiergarten auch mal hinter die Kulissen blicken konnten.

Sabine Elsner



## Besuchsdienst Nürnberg unterwegs – Musterwohnung Tabea in Roth

Welche Hilfsmittel gibt es für Menschen im Alter oder bei Einschränkungen?

Wie kann ich meine Wohnung umbauen, dass ich im Alter gut zurecht komme?

Welche kleinen Hilfen gibt es, die den Alltag leichter machen?

Die Nürnberger Besuchsdienst-Gruppe wollte mehr zu diesem Thema erfahren.

Deshalb haben wir uns im Oktober 2025 die Musterwohnung TABEA in Roth angesehen.

Die Mitarbeiterin Frau Fuhrmann und zwei Dolmetscherinnen haben uns durch die einzelnen Räume be-

gleitet. Wir konnten Hilfsmittel ganz praktisch ausprobieren und viele Fragen stellen. Wir haben viel Neues gelernt.

Sie möchten sich auch einmal die Musterwohnung TABEA anschauen? Die Musterwohnung TABEA kann frei besichtigt werden. Man muss nicht im Landkreis Roth wohnen. Alle Interessierten sind willkommen. Offen immer Donnerstag vormittags oder mit Termin.

Man kann die Wohnung auch online in 3D ansehen und es gibt Online-Führungen.

**Informationen finden Sie hier:**  
<https://www.landratsamt-roth.de/themen/jugend-familie-senioren/senioren/musterwohnung-tabea>

Anna Werle



### Weihnachtspause im STZ

Das STZ hat vom 22. Dezember bis 6. Januar Weihnachtspause und ist deshalb geschlossen.

## Neuer Warteraum

Wir haben einen neuen, gemütlichen Warteraum. Der kleine Umbau ist nötig geworden, weil wir ein zusätzliches geschlossenes Büro gebraucht haben. Aber der neue Warteraum ist jetzt auch direkt neben der Eingangstür zum 1. Stock und ansprechender gestaltet.

Seid gespannt, was in Zukunft noch an Dekorationen und Überraschungen kommt, damit ihr euch beim Warten wohlfühlen könnt.

Sophia Scheuschner



## Allgemeine Sozialberatung

Für persönliche Beratungstermine in der EGG bitte immer Termin ausmachen.

Beratung auch online möglich über E-Mail und Videochat.

Bitte für Online-Beratung ebenfalls Termin ausmachen.

Katina Geißler

Susanne Böhm

Anna Werle (Elternzeit 15.8.25-31.1.26)

Sabrina Reichel

Andrea Schwarz

Sophia Scheuschner

Die Beratung erfolgt in Deutscher Gebärdensprache und lautsprachlicher Gebärdede.



## Bayreuth: Seniorinnen freuen sich über Rollstühle

Das RehaTeam Bayreuth hat dem Gehörlosenverein und der Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde 2 Falt-Rollstühle zur Verfügung gestellt. So können Senior:innen mit Einschränkungen beim Gehen leichter an Ausflügen und Aktivitäten des Vereins und der Gemeinde teilnehmen – ein Herzenswunsch für viele, deren „Familie“ die Gebärdensprachgemeinschaft ist.

Seniorenleiter Stefan Bauer hatte die Idee. Johannes Ritter (Sohn von Pfarrerin Annemarie Ritter) ist

selbst Rollstuhlfahrer und arbeitet beim RehaTeam. Er erzählte seinen Chefs von dem Wunsch der gehörlosen Senior:innen. Die Chefs waren gerne bereit, 2 Rollstühle herzurichten und den Senior:innen zu stiften.

Beim Seniorentreff konnte Johannes sie jetzt feierlich übergeben. Sie wurden mit Freude und Applaus entgegen genommen und gleich ausprobiert. Die beiden ältesten Seniorinnen setzten sich mutig in die Rollstühle. Stefan und andere

Helfer schoben sie schwungvoll durchs Haus und über den Hof. Lachend und entspannt kamen sie von dem kleinen Ausflug zurück.

Wir bedanken uns herzlich beim RehaTeam Bayreuth und freuen uns über die neuen Möglichkeiten.

*Pfarrerin Annemarie Ritter*





## Nürnberg - Lebach – Bous: JOMI gestorben - Freundschaften und schöne Erinnerungen bleiben in unseren Herzen

Tief betroffen nehmen wir Abschied vom bekannten gehörlosen Pantomimen JOMI. Josef Michael Kreutzer ist am 15. August 2025 mit nur 73 Jahren gestorben.

Wir erinnern uns an viele gemeinsame Feste und Projekte, zuletzt bei einem Gottesdienst in Lauf, bei dem auch die Bilder entstanden

sind. Aber auch an die persönliche Freundschaft mit unserem langjährigen Leiter und Landeskirchlichen Beauftragten Volker Sauermann († 2017) und einigen unserer Gemeindemitglieder.

So sind wir dankbar für alle gemeinsame Zeit, für JOMIs Impulse in unserer Gemeinde und für alle

freundschaftliche Verbundenheit.

Wir hoffen für JOMI, dass er seinem Glauben entsprechend und mit Gott verbunden jetzt eine gute Wohnung bei Gott hat. Alles Gute, lieber JOMI, Ruhe in Frieden bei Gott.

*Kirchenrat Matthias Derrer*



## Erlangen: Lustiger Ausflug und neue Gebärden-Namen

Am 21. September trafen sich 14 Teilnehmer:innen vom Gehörlosenverein Erlangen und der Abteilung für Menschen mit Hörbehinderung im Klinikum am Europakanal zum Gemeindeausflug. Es war ein wunderschöner Nachmittag und wir haben viel miteinander gebärdet.

Pfarrer Matthias Schulz gestaltete zusammen mit der Prädikantin und Gemeindesprecherin Susanne Binder in der Klinik einen Gottesdienst in DGS. Das Thema war dieses Mal zu Psalm 91 „Schutzengel in meinem Leben“.

Anschließend fuhren wir mit einem Kleinbus der Klinik und 2 Privatautos nach Schlaifhausen. Auf der Terrasse des Cafés „Ehrenbürg“ genossen wir die schöne Aussicht auf die Fränkische Schweiz, auch hausgebackene Kuchen und Kaffee.

Noch Tage danach haben die Patient:innen von Station begeistert von diesem Ausflug erzählt: „Es tut gut, mal raus aus dem Klinikalltag zu kommen und die Gegend kennenzulernen“, sagte ein Patient, der

aus einem anderen Bundesland kommt. „Wir haben uns gleich für den nächsten Ausflug in die nähere Umgebung verabredet.“ Es fanden sich 2 Autofans und ein Teilnehmer erhielt sogar einen neuen Gebärdennamen. „Es war sehr lustig, wir haben viel gelacht!“

Herzlichen Dank für alle Unterstützung und auch für's Fahren an Susanne Binder und Monika Hoyer-Binder, die Gemeindemitglieder sogar noch nach Hause brachten.

*Pfarrer Matthias Schulz*

## Nürnberg: 2x 25 Jahre Dienstjubiläum



25 Jahre treue und engagierte Mitarbeit in der EGG - wir gratulieren und danken Yasmine Ruff und Rosa Reinhardt für ihr außerordentliches Engagement in unserer Dienststelle, unserer Kirchengemeinde und unserer bayernweiten Gehörlosenseelsorge!

Am 1. September 2000 hat Yasmine Ruff in der EGG als Büroleitung angefangen. Ihre Aufgaben waren damals wie heute sehr vielseitig. 2006 hat sie mit Pfarrer Klenk den großen Umzug der Geschäftsstelle von Eibach zum Egidienplatz organisiert. Ihr außerordentliches, großes Organisationstalent konnte sie auch bei vielen großen Veran-

staltungen, bei der Organisation von Verwaltung, bei der Führung von Mitarbeitenden und bei der Umsetzung hin zur gebärden-sprachlichen Kirchengemeinde bis heute unter Beweis stellen. Ein wichtiger Meilenstein war für die EGG die Schaffung eines Ausbildungsplatzes im Verwaltungsbe-reich für taube Menschen. Frau Ruff hat dieses Angebot mit aufgebaut und 3 junge Menschen durch die Ausbildung erfolgreich begleitet. Sie ist unser Kommunikationsknotenpunkt. Sie verbindet die EGG mit anderen Dienststellen der Landeskirche und mit der hörenden Außenwelt seit 25 Jahren mit sehr großem Erfolg.

Rosa Reinhardt hat am 15. August 2000 im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme bei uns angefangen. Sie ist Verwaltungsangestellte für den Bereich Finanzen und übernimmt doch so viel mehr: Neben dem Finanzbereich ist sie Leiterin des Seniorenclubs und der Bewegungsgruppe. Sie führt beide Gruppen seit vielen Jahren mit großem Erfolg. Als talentierte Organisatorin hat sie Veranstaltungen wie das Anerkennungsfest und den Kirchentag in Nürnberg mit vorbereitet, wie auch unseren großen Umbau und schließlich den Umzug zum Egidienplatz. 2012 wurde sie für 15 Jahre ehrenamtliches Engagement in der Gehörlosen-Aidsberatung mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Seit Jahren engagiert sich Rosa Reinhardt im Behindertenrat Nürnberg für die Inklusion von gehörlosen Menschen, nun auch im Vorstand.

Herzlichen Dank beiden für das große, engagierte Arbeiten zum Wohl der Gehörlosengemeinschaft in unserer Kirche und Gesellschaft!

*Kirchenrätin Cornelia Wolf  
Kirchenrat Matthias Derrer*



### Ü18 ganz oben

Beim Juli-Termin des Ü18-Treffs ging es weit nach oben: In Schwabach „kletterten“ wir auf den Turm

der Stadtkirche. Nach einigen Start-Schwierigkeiten (S-Bahn-Ausfälle und Verspätungen) schafften wir es doch noch die ca. 170 Stufen bis zur „Türmerstube“. Eine kurze Verschnaufpause gab es bei den Glocken.

Wir lernten: Jede der Glocken hat einen Namen und einen speziellen Ton. Nach der Glocken-Pause ging es weiter bis ganz nach oben. Von dort hatten wir einen tollen Blick über Schwabach und die Umgebung. Bei einer kleinen Stärkung

erzählte uns Michael Kummer, Turmführer und Geschichtsbeauftragter der Schwabacher Kirchengemeinde, einige spannende Fakten über das Leben der „Türmer“ (früher: Person mit Verantwortung für den Turm). Wir konnten sogar einen kleinen Blick in die damalige Küche der Türmer-Familie werfen.

*Vielen Dank an Michael für diese außergewöhnliche Turm-Führung!*

## Pfarrerinnen und Pfarrer der EGG Bayern



**Matthias Derrer**

**Gemeinde-Teile:** Bamberg, Coburg, Hof, Kulmbach  
Am Kindergarten 13 | 96158 Reudorf  
📞 09502 924515  
📠 09502 924516  
✉️ bamberg@egg-bayern.de



**Claudia Fey**

**Gemeinde-Teil:** Augsburg  
Hooverstr. 1, 2. Stock | 86165 Augsburg  
✉️ augsburg@egg-bayern.de  
📞 0151 70183742  
📠 0821 24011409



**Benjamin Müller (Diakon)**

**Gemeinde-Teile:** Marktobendorf/Allgäu  
Egidienplatz 33 | 90403 Nürnberg  
✉️ marktoberdorf@egg-bayern.de  
📞 0911 50724316



**Annemarie Ritter**

**Gemeinde-Teil:** Bayreuth  
Steinwaldstr. 2 | 95488 Bayreuth  
✉️ bayreuth@egg-bayern.de  
📞 0921 94375  
📠 0921 7930853



**Horst Sauer**

**Gemeinde-Teile:** Aschaffenburg\*,  
Ansbach/Feuchtwangen\*, Würzburg,  
Schweinfurt  
Bierkeller 8 | 97286 Winterhausen  
✉️ wuerzburg@egg-bayern.de  
📞 09333 9041682  
📠 09333 9041681



**Matthias Schulz**

**Gemeinde-Teil:** Erlangen  
Frankenwaldallee 13 | 91056 Erlangen  
✉️ erlangen@egg-bayern.de  
📞 09131 126197



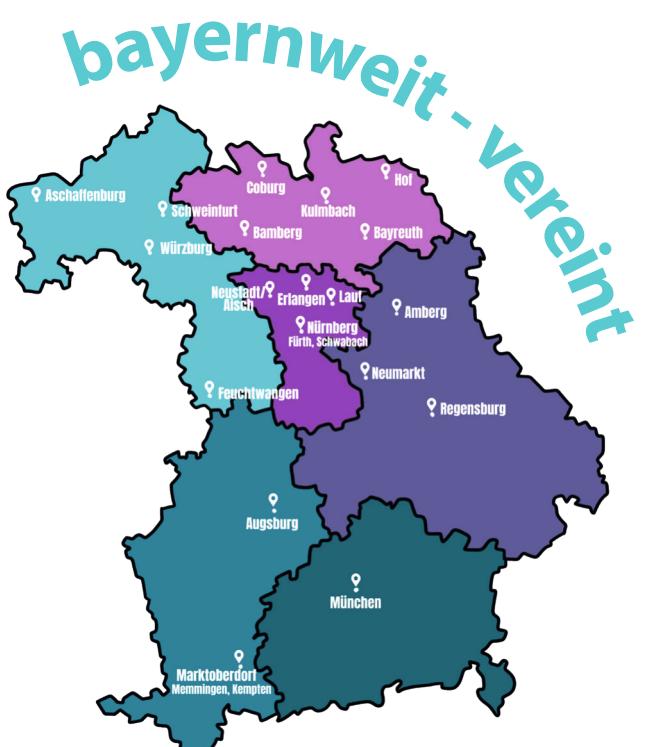
**Sonja Simonsen**

**Gemeinde-Teil:** München  
Landwehrstr. 15 | Rückgebäude 1. Stock |  
80336 München  
✉️ muenchen@egg-bayern.de  
📞 089 538868622  
📠 089 538868620



**Cornelia Wolf**

**Gemeinde-Teile:** Nürnberg, Lauf,  
Amberg\*, Neumarkt (i.d.Opf.)  
Egidienplatz 33 | 90403 Nürnberg  
✉️ nuernberg@egg-bayern.de  
📞 0911 50724301  
📠 0911 50724322



\*Stelle nicht besetzt (Vertretung)

## Termine und Kontakte

### Gemeindeteile & Termine



#### Gemeinde-Teil Amberg



**Pfarrerin Cornelia Wolf**  
amberg@egg-bayern.de

**GS: Andrea Bayerschmidt,  
Sonja Sertl**

✉️ gemeindesprecher-amberg@  
egg-bayern.de



#### Gottesdienste:

⛪ Paulaner Kirche, Paulanerplatz 2, oder  
Andreas-Hügel-Haus, Wittelsbacherstr. 21  
anschl. Kaffeetrinken, um 14:00 Uhr

- keine Termine bekannt



#### Gemeinde-Teil Augsburg



**Pfarrerin Claudia Fey**  
augsburg@egg-bayern.de

**GS: Sonja Richter,  
Angelika Haas**

✉️ gemeindesprecher-augsburg@  
egg-bayern.de



#### Gottesdienste:

⛪ St. Thomas, Rockensteinstr. 21,  
anschl. Kaffeetrinken, um 14:00 Uhr

- **7. Dezember**, Ökumenischer Gottesdienst und Adventsfeier
- **25. Januar**, Meditationsraum im Diako vor dem Hoteleingang, Fröhlichstr. 17, 86150 Augsburg. Anschließend Café Zeitlos
- **1. März**, Vesperkirche in St. Paul (Fröbelstr. 1, 86157 Augsburg): ökumenischer Gottesdienst mit Dolmetscher, anschließend Mittagessen möglich für 1€, auch Kaffee, Kuchen. Zur Uhrzeit bitte später informieren!
- **22. März**: ökumenischer Weltgebetstag
- **6. April**, 11 Uhr in St. Thomas:  
Ostermontags-Gottesdienst mit Brunch



#### Gemeinde-Teil Aschaffenburg



**Pfarrer Horst Sauer**  
aschaffenburg@egg-bayern.de

**Neue Gemeindesprecher werden gesucht**

#### Gottesdienste:

⛪ Christuskirche, Pfaffengasse 13,  
anschl. Kaffeetrinken, um 14:30 Uhr

- keine Termine bekannt

Abkürzungen:

**GS** – Gemeinde-Sprecher

**SV** - Sprengel-Vorstand

**VM** – Vertrauensmann der GS/SV

**VF** – Vertrauensfrau der GS/SV

Aktuelle Termin-Änderungen finden Sie auf  
[www.egg-bayern.de/Termine](http://www.egg-bayern.de/Termine)



#### Gemeinde-Teil Bamberg



**Pfarrer Matthias Derrer**  
bamberg@egg-bayern.de



**GS: Gerhard Weibrecht,  
Regine Morgenroth**

📠 0951 131778

✉️ gemeindesprecher-bamberg@  
egg-bayern.de



#### Gottesdienste:

⛪ Philippuskirche, Buger Str. 78  
(vor dem Klinikum),  
anschl. Kaffeetrinken, um 14:00 Uhr

- **14. Dezember** mit Abendmahl
- **11. Januar**
- **8. Februar**
- **13. März** Weltgebetstag → siehe Kulmbach



## Gemeinde-Teil Bayreuth



Pfarrerin Annemarie Ritter  
bayreuth@egg-bayern.de

**GS:** Stefan Bauer,  
Gabriele Kufner

✉ gemeindesprecher-bayreuth@  
egg-bayern.de



### Gottesdienste:

- ⛪ Christuskirche, Nibelungenstr. 2  
anschl. Kaffeetrinken und Gebärdenschor-  
Probe um 14:00 Uhr
- **14. Dezember** ökumenischer Adventsgottes-  
dienst
  - **18. Januar** mit Abendmahl
  - **22. Februar**
  - **13. März** Weltgebetstag → siehe Kulmbach



## Gemeinde-Teil Erlangen



Pfarrer Matthias Schulz  
erlangen@egg-bayern.de



**GS:** Susanne Binder

✉ gemeindesprecher-erlangen@  
egg-bayern.de

### Gottesdienste:

- ⛪ Kirche am Europakanal, um 14:00 Uhr  
• 22. Februar



## Gemeinde-Teil Feuchtwangen/Ansbach



## Gemeinde-Teil Coburg



Pfarrer Matthias Derrer  
coburg@egg-bayern.de

### Neue Gemeindesprecher werden gesucht

### Gottesdienste:

- ⛪ Katharina-von-Bora-Kirche, Heimatring 52,  
anschl. Kaffeetrinken, um 14:00 Uhr
- **6. Dezember 13:30 Uhr** ohne Kaffeetrinken,  
anschließend Weihnachtsfeier des  
Gehörlosenvereins
  - **13. März** Weltgebetstag → siehe Kulmbach



Pfarrer Horst Sauer  
feuchtwangen@egg-bayern.de



**GS:** Michael Perlefein

✉ gemeindesprecher-feuchtwangen@  
egg-bayern.de

### Gottesdienste:

- ⛪ Gemeindehaus, Kirchplatz 13,  
anschl. Gemeindenachmittag
- **6. Dezember** Achtung: späterer Beginn:  
14.30 Uhr, in Ansbach, Gemeindezentrum  
St. Johannis
  - **15. März**, 14.00 Uhr, in Feuchtwangen,  
Gemeindehaus, anschl. Kaffeetrinken

## Termine und Kontakte



### Gemeinde-Teil Hof



**Pfarrer Matthias Derrer**  
hof@egg-bayern.de

**Wir suchen neue Gemeindesprecher:innen**

#### Gottesdienste:

- ⛪ Gemeindesaal, St. Lorenzkirche, Lorenzstr. 45, anschl. Kaffeetrinken im Cafe Vetter, Biengäßchen, um 13:00 Uhr
  - 13. Dezember 13:00 Uhr mit Abendmahl
  - 13. März Weltgebetstag → siehe Kulmbach



### Gemeinde-Teil Kulmbach



**Pfarrer Matthias Derrer**  
kulmbach@egg-bayern.de

**GS: Beate Dietrich,  
Sylvia Dehler,  
Renate Scherbel**



✉ gemeindesprecher-kulmbach@  
egg-bayern.de

#### Gottesdienste:

- ⛪ Spitalkirche, Spitalgasse 3, anschl. Kaffeetrinken oft im Muffelhaus, um 14:00 Uhr
  - 21. Dezember
  - 18. Januar 13:30 Uhr mit Abendmahl
  - 13. März 17:00 Uhr Weltgebetstag Thema „Nigeria“ in Kronach



### Gemeinde-Teil Lauf

**Stelle leider nicht besetzt, bitte schreiben Sie an unser Büro**  
lauf@egg-bayern.de



**GS: Heidi Schulz,  
Monica Nickels**



✉ gemeindesprecher-lauf@  
egg-bayern.de



### Gemeinde-Teil Lauf

#### Gottesdienste:

- ⛪ Johanniskirche, Kirchenplatz 1, Lauf an der Pegnitz  
anschl. Kaffeetrinken, 15:00 Uhr
- keine Termine bekannt**



### Gemeinde-Teil Marktoberdorf/Allgäu



**Diakon Benjamin Müller**  
marktoberdorf@egg-bayern.de



#### GS: Gertrud Wessel

✉ gemeindesprecher-marktoberdorf@  
egg-bayern.de

#### Gottesdienste:

- ⛪ Johanneskirche, Bahnhofstr. 25, anschl. Kaffeetrinken, um 13:30 Uhr
  - 14. Februar
  - 14. März



### Gemeinde-Teil München



**Pfarrerin Sonja Simonsen**  
muenchen@egg-bayern.de



**VM: Peter Fiebig  
Uwe Röllig**

✉ gemeindesprecher-muenchen@  
egg-bayern.de



#### Gottesdienste:

- ⛪ Passionskirche, Tölzer Str. 17, anschl. Kaffeetrinken im Gemeindesaal, um 14:00 Uhr
  - 21. Dezember Familiengottesdienst, anschl. Weihnachtsfeier
  - 18. Januar mit Abendmahl
  - 15. Februar
  - 15. März
  - weitere Veranstaltungen → Seite 24



## Gemeinde-Teil Neumarkt Obpf.



**Pfarrerin Cornelia Wolf**  
neumarkt@egg-bayern.de

### GS: Monica Nickels

✉ gemeindesprecher-neumarkt@  
egg-bayern.de



### Gottesdienste:

⛪ Evang-Luth. Christuskirche, Kapuzinerstr. 3,  
anschl. Kaffeetrinken, um 14:00 Uhr  
• keine Termine bekannt



## Gemeinde-Teil Neustadt/Aisch

**Stelle leider nicht besetzt, bitte schreiben Sie an unser Büro**  
neustadt@egg-bayern.de

**Wir suchen neue Gemeindesprecher:innen**

### Gottesdienste:

⛪ Gehörlosenzentrum „Aischgrund“, Neustadt/  
Aisch, anschl. Kaffeetrinken. 14:00 Uhr  
• **13. Dezember**, 14.00 Uhr Adventsandacht,  
anschließend Weihnachtsfeier des Gehörlo-  
senvereins, Gasthof Kohlenmühle,  
Bamberger Str. 53



## Gemeinde-Teil Nürnberg



**Pfarrerin Cornelia Wolf**



**Gehörloseseelsorgerin**  
**Erika Burkhardt**  
nuernberg@egg-bayern.de

**VM: Randolph v. Hündeberg**  
**VF: Andrea Rank**

✉ gemeindesprecher-nuernberg@  
egg-bayern.de



weitere Veranstaltungen → Seite 25



## Gemeinde-Teil Nürnberg

### Gottesdienste:

⛪ St. Egidienkirche / Wolfgangskapelle am Egi-  
dienplatz, anschl. Kaffeetrinken, 14:00 Uhr

- **21. Dezember** LUX-Kirche Leipziger Str. 25,  
90491 Nürnberg - anschl. Weihnachtscafé
- **11. Januar**
- **8. Februar**
- **6. März** Weltgebetstag aus Nigeria - Beginn 18:00 Uhr
- **2. April** Gründonnerstag - Beginn 17:00 Uhr
- **5. April** 10:00 Uhr Ostersonntag - anschl. Brunch



## Gemeinde-Teil Schweinfurt



**Pfarrer Horst Sauer**  
schweinfurt@egg-bayern.de



### GS: Bruno Bielefeldt

✉ gemeindesprecher-schweinfurt@  
egg-bayern.de

### Gottesdienste:

⛪ bis auf Weiteres: Clubheim Gehörlosenverein,  
Klingbrunnstr. 20, Schweinfurt  
anschl. Kaffeetrinken, 14:00 Uhr  
• **7. Februar**



## Gemeinde-Teil Würzburg



**Pfarrer Horst Sauer**  
wuerzburg@egg-bayern.de



### GS: Bruno Bielefeldt, Hubert Baudach-Bechold

✉ gemeindesprecher-wuerzburg@  
egg-bayern.de



### Gottesdienste:

- ⛪ Deutschhauskirche, Schottenanger 13,  
nähe Alte Mainbrücke  
anschl. Kaffeetrinken, 14:00 Uhr
- **24. Dezember**, 12.30 Uhr, anschl. Weihnachtsfeier
  - **17. Januar**
  - **28. Februar**
  - **14. März**, mit Abendmahl
  - **11. April**, 10.00 Uhr, St. Johanniskirche,  
Gottesdienst anlässlich des Landestreffens

## Termine und Kontakte

### Termine der Gruppen & Treffs in München

Familie, Kinder	Gemeinde	Senioren
<b>Familien-Vormittag</b> für Eltern mit Kindern 2-6 Jahre Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Gemeindehaus Christuskirche Poing</li><li>▪ Anmeldung bei Pfarrerin Sonja Simonsen: muenchen-kinder@egg-bayern.de</li></ul> <p>21. *   08. * DEZ   MÄR</p> <p><i>* im Gemeindehaus der Passionskirche</i></p>	<b>Gemeinsam unterwegs</b> 3. Samstag im Monat <ul style="list-style-type: none"><li>▪ leichte Wanderungen in der näheren Umgebung</li><li>▪ Leitung: Juhu Saarinen und Petra Kremer</li><li>▪ Anmeldung: peter.fiebig@egg-bayern.de</li></ul> <p>14.   14. FEB   MÄR</p>	<b>Seniorentreff "Stammtisch"</b> Mittwoch: 14:00 - 17:00 Uhr <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Gemeindehaus der Passionskirche</li><li>▪ Info: peter.fiebig@egg-bayern.de</li></ul> <p>10.   14.   11.   11. DEZ   JAN   FEB   MÄR</p>
<b>Weiteres</b> <b>DGS-Trauer-Café für Betroffene</b> Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Trauer Raum und Zeit geben, Austausch, unter Betroffenen sein dürfen</li><li>▪ für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt</li><li>▪ Informationen und Anmeldung beim Team, dgstrauer@egg-bayern.de</li></ul> <p>12.   06.   DEZ   FEB</p>	<b>Gebärdchor</b> Montag: 17:00 - 19:00 Uhr <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Gemeindehaus der Passionskirche</li><li>▪ Anmeldung: sabine.gross@egg-bayern.de</li></ul> <p>08.   15.   12.   02. DEZ   DEZ   JAN   FEB</p> <p>09.   02.   09.   FEB   MÄR   MÄR</p>	<b>Besuchsdienst</b> Donnerstag: 18:00 - 20:00 Uhr <ul style="list-style-type: none"><li>▪ bitte melden Sie sich an!</li><li>▪ Landwehrstr. 15 oder Kirchenstr. 6</li><li>▪ Ehrenamtliche besuchen gehörlose einsame Menschen. Die Mitarbeitenden treffen sich regelmäßig zum Austausch und Fortbildung</li><li>▪ Anmeldung bei Dr. Caro Jonas: ökumenischer-besuchsdienst-muenchen@egg-bayern.de</li></ul> <p>20.   05. NOV   FEB</p>
	<b>Gemeindeteil-Ausschuss</b> Montag: 17:00 - 19:00 Uhr <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Die Mitglieder des Gemeindeteil-Ausschusses und geladene Gäste treffen sich zur Sitzung</li><li>▪ Anmeldung bei Pfarrerin Sonja Simonsen</li></ul> <p>18.   05. DEZ   MÄR</p>	

## Termine der Gruppen & Treffs in Nürnberg

### Senioren

#### Seniorenclub

Montag: 13:00 - 17:00 Uhr  
 08. DEZ | 19. JAN | 09. FEB | 09. MÄR

#### offener Seniorennachmittag

Montag: 13:00 - 17:00 Uhr  
 03. DEZ | 17. JAN | 07. JAN | 21. FEB | 04. FEB  
 18. FEB | 04. MÄR | 18. MÄR | 01. APR

#### Bewegungsgruppe: „Fit ins Alter“

Montag: 13:30 - 17:00 Uhr  
 01. DEZ | 15. DEZ | 26. JAN | 02. FEB  
 23. FEB | 16. MÄR | 30. MÄR

#### Senioren und Medien NEU

Montag: 10:00 - 11:30 Uhr  
 01. DEZ | 15. DEZ |

### Frauen & Männer

#### Frauentreff: „Rut“

Donnerstag: 16:30 - 18:30 Uhr  
 11. DEZ | 15. JAN | 26. FEB | 28. MÄR

#### Woman Group

Montag: 11:00 - 12:30 Uhr  
 21. FEB | 14. MÄR |

#### Männergruppe Bileam

Mittwoch: 17:00 - 18:30 Uhr  
 10. DEZ | 21. JAN | 18. MÄR |

### Kinder, Jugend

#### Kindergruppe: Himmelhüpfer

ab 1. Klasse  
 Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr  
 05. DEZ | 09. JAN | 13. FEB | 13. MÄR

#### Kindergruppe: Rumpelwichte

ab 5. Klasse  
 Freitag: 15:00 - 17:00 Uhr  
 05. DEZ | danach Pause

#### Ökumen. Jugendtreff

ab 14 Jahren  
 Freitag: 17:00 - 20:00 Uhr  
 12. DEZ | 16. JAN | 20. FEB | 20. MÄR

\* außer Haus

### offener Glaube

#### Brot, Bier, Bibel

Freitag: 17:00 - 19:00 Uhr  
 30. JAN | 27. FEB | 20. MÄR |

#### Bibelschatz

Dienstag: 11:00 - 12:30 Uhr  
 09. DEZ | 13. JAN | 10. FEB | 17. MÄR

#### Bibel-Intensiv

Freitag: 17:00 - 18:30 Uhr  
 12. DEZ | 16. JAN | 20. FEB | 13. MÄR

#### Gebärdenchor

Mittwoch: 17:00 - 19:00 Uhr  
 10. DEZ | 21. JAN | 25. FEB | 18. MÄR

### Familie

#### Elterntag

Samstag: 13:00 - 17:00 Uhr  
 21. MÄR |

### offene Treffs

#### Begegnungscafé Ararat

Jeden Dienstag: 11:00 - 15:00 Uhr  
 (außer Ferien)

#### Ü 18-Treff

12. DEZ | 30. JAN | 27. FEB | 27. MÄR |

#### Kulturtreff

Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr  
 11. DEZ | 08. JAN | 22. JAN | 05. FEB  
 26. FEB | 12. MÄR | 26. MÄR |

### Weiteres

#### Taubblindengruppe

Dienstag: 13:30 - 15:30 Uhr  
 02. DEZ | 13. JAN | 03. FEB | 03. MÄR |

#### Trauergruppe

Die Trauergruppe macht Pause.  
 Bei Interesse bitte bei Katina Geißler melden.

#### Gebärdensprachliche Andachten im Seniorenheim

Rummelsberger Stift St. Lorenz,  
 Hintere Sterngasse 10  
 Dienstag: 16:30 Uhr

09. DEZ |



Dezember

Februar

März

Januar

# Diese Daten gibt es nur im gedruckten Gemeindebrief (Datenschutz).



©freepic

Der Schutz Ihrer Daten ist für uns wichtig. Deshalb schreiben wir hier nur Name und Ort, aber Alter und Tag lassen wir zu Ihrem Schutz weg. Genauso schreiben wir hier nur die Namen der Mitglieder der Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde.

Wenn Sie Ihren Namen hier vermissen

- dann haben Sie vielleicht nicht den 70., 75, 80, 81, 82, 83, ... Geburtstag – trotzdem alles Gute!
- oder Sie sind (noch) nicht Mitglied unserer Kirchengemeinde. → Wenn Sie unser Mitglied sein möchten, dann geben Sie uns bitte Bescheid!

Wenn Sie Mitglied unserer Kirchengemeinde sind und Ihren Namen hier nicht sehen möchten, dann schreiben Sie bitte 6 Monate vorher an pfarramt@egg-bayern.de.



Erklärung als DGS-Video  
[https://egg-bayern.de/Nachrichten/  
Gemeindebrief-Datenschutz](https://egg-bayern.de/Nachrichten/Gemeindebrief-Datenschutz)



Wir nennen hier nur Taufen, Trauungen, Konfirmationen und Bestattungen von Mitgliedern der Gebärdensprachlichen Kirchengemeinde. Unsere Beteiligung bei Mitgliedern anderer Kirchengemeinden nennen wir hier nicht! Sie werden in den dortigen Gemeindebriefen genannt.

## ES WURDEN GETAUFT:

## KONFIRMIERT WURDEN:



## KIRCHLICH BESTATTET WURDEN:

**Diese Daten  
gibt es nur im  
gedruckten  
Gemeindebrief  
(Datenschutz).**

## Adventskalender 2025

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Video-Adventskalender der Dafeg (Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Evangelische Gehörlosenseelsorge). Jeden Tag vom 1. bis 24. Dezember gibt es ein Video gestaltet von verschiedenen Mitarbeiter:innen aus ganz Deutschland. Aus Bayern beteiligen sich Sarah Herberich und Biggi Schmidt mit 4 Terminen.

In der Zusammenarbeit aller entsteht so ein buntes und abwechslungsreiches Bild. Wir laden Sie ein, besuchen Sie doch auch diesen Adventskalender. Das ist die Möglichkeit: jeden Tag einen kurzen Augenblick der Ruhe genießen, ein Gebärdens-Video anschauen, Anregung bekommen zum Thema Advent, Nachdenken und so viele verschiedene Advents-Bilder und -Gedanken geschenkt bekommen.

*Herzliche Einladung und spannendes „Tür“-Öffnen wünscht Ihnen  
Kirchenrat Matthias Derrer*

Adresse zum Adventskalender  
[www.dafeg.de/advent2025](http://www.dafeg.de/advent2025)



## Konfirmation in Zell

Am 16. Oktober 2025 feierten vier Konfirmanden und eine Konfirmandin einen festlichen Konfirmationsgottesdienst in Zell. Unsere Prädikantin Anna Schöfberger ist Lehrerin in Zell und hat den Konfirmandenkurs mit Pfarrerin Wolf geleitet.



Bild ist KI-generiert

## Weihnachten gemeinsam – nicht allein

Auch dieses Jahr feiern wir ökumenisch am 24.12.2024 von 11:00 – 15:00 Uhr in der EGG Nürnberg, Egidienplatz 33 ein Weihnachtsfest mit allen, die nicht alleine feiern wollen.

Es sind herzlich eingeladen alle Menschen, die Weihnachten in Gemeinschaft feiern wollen.

Bitte melden Sie sich an bei Yasminne Ruff buero@egg-bayern.de

## Ehrenamtlich

### Vertrauensleute



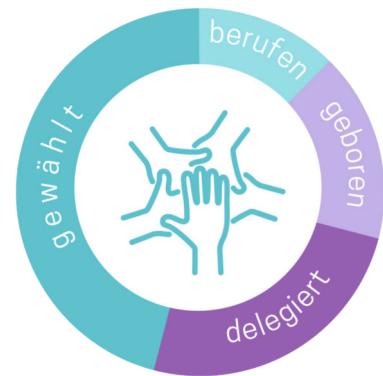
**Randolf  
von Hündeberg**  
Vertrauensmann



**Christine  
Meyer-Odorfer**  
Vertrauensfrau



kirchenvorstand-  
vertrauensleute@  
egg-bayern.de



**Anna  
Schöfberger**



**Michael  
Perlefein**



**Stephan  
Franz**



**Laura  
Forster**



**Gabriele  
Kufner**



**Susanne  
Binder**



**Magdalena  
Terhorst**



**Uwe  
Röllig**



**Cornelia Wolf**  
Kirchenrätin



**Matthias Derrer**  
Kirchenrat



**Erika Burkhardt**  
Erwachsenenbildung

## Hauptamtlich



**Benjamin Müller**  
Diakon



**Horst Sauer**  
Pfarrer



**Brigitte Schmidt**  
Katechetin



**Sonja Simonsen**  
Pfarrerin

### Vertrauensleute:

- wurden in der Sitzung am 25. Januar 2025 vom Kirchenvorstand gewählt

### Gewählte:

- wurden mit der Wahl vom 20. Oktober 2024 gewählt

### Berufene:

- wurden in der ersten Sitzung des Kirchenvorstands am 6. November 2024 dazu berufen

### Geborene:

- sind automatisch mit der Stelle Mitglieder im Kirchenvorstand

### Delegierte:

- wurden von der Arbeitsgemeinschaft der hauptamtlichen, theologischen Mitarbeitern:innen in Bayern am 24. Januar 2025 beauftragt

# Evang.-Luth Gehörlosenseelsorge | Gebärdensprachliche Kirchengemeinde in Bayern (EGG) mit dem dazugehörigen Verein JSB e.V.



Zentrale Nürnberg  
Egidienplatz 33 | 90403 Nürnberg  
[www.egg-bayern.de](http://www.egg-bayern.de)

Tel.: 0911 50724301  
Fax: 0911 50724322

## Leitung:



**Pfarrerin Cornelia Wolf**  
Kirchenrätin  
[lkb@egg-bayern.de](mailto:lkb@egg-bayern.de)



**Pfarrer Matthias Derrer**  
Kirchenrat  
[lkb@egg-bayern.de](mailto:lkb@egg-bayern.de)

## EGG

## Bildung



**Erika Burkhardt**  
Erwachsenenbildung  
[erwachsenenbildung@egg-bayern.de](mailto:erwachsenenbildung@egg-bayern.de)



**Brigitte Schmidt**  
Katechetin  
[gebaerdenchor@egg-bayern.de](mailto:gebaerdenchor@egg-bayern.de)



**Ruthild Kerndl**  
Fortbildung  
[fortbildung@verein-jsb.de](mailto:fortbildung@verein-jsb.de)

## Verwaltung



**Yasmine Ruff**  
Zentrales Büro  
[buero@egg-bayern.de](mailto:buero@egg-bayern.de)



**Anika Lotter**  
Pfarramt  
[pfarramt@egg-bayern.de](mailto:pfarramt@egg-bayern.de)



**Rosa Reinhart**  
Finanzen  
[finanzen@egg-bayern.de](mailto:finanzen@egg-bayern.de)



**Rainer Töpel**  
Raumorganisation, Cafe Ararat  
[raum-gruppen@verein-jsb.de](mailto:raum-gruppen@verein-jsb.de)



**Klaus Hertel**  
IT Nürnberg



**Rainer Klemm**  
Technik  
[projekttechnik@verein-jsb.de](mailto:projekttechnik@verein-jsb.de)

## Kinder- und Jugendbereich



**Diakon Benjamin Müller**  
Kinder- und Jugendreferent  
[jugend@egg-bayern.de](mailto:jugend@egg-bayern.de)  
0911 50724316



**Sophia Scheuschner**  
Sozialpädagogische Familienhilfe  
[familienhilfe2@verein-jsb.de](mailto:familienhilfe2@verein-jsb.de)

## Dolmetschen



**Carolin Reuter**  
0911 50724308  
[dolmetschen@verein-jsb.de](mailto:dolmetschen@verein-jsb.de)



**Agnes Kraus**  
0911 50724308  
[dolmetschen@verein-jsb.de](mailto:dolmetschen@verein-jsb.de)

## Soziales Teilhabe Zentrum (STZ)



Egidienplatz 33 | 90403 Nürnberg  
[www.soziales-teilhabe-zentrum.de](http://www.soziales-teilhabe-zentrum.de)

Terminanfragen unter:  
[kontakt-stz@egg-bayern.de](mailto:kontakt-stz@egg-bayern.de)

## Verwaltung



**Sarah Herberich**  
Verwaltung



**Kristin Riedel**  
Verwaltung

## Allgemeine Sozialberatung

zentrale E-Mail-Adresse: [kontakt-stz@egg-bayern.de](mailto:kontakt-stz@egg-bayern.de)



**Katina Geißler**  
069 900160333 über telesign  
mit Fr. Geißler verbinden lassen



**Anna Werle**  
0911 50724312



**Andrea Schwarz**



**Susanne Böhm**  
0911 50724311



**Veronika Gideon**  
Ukrainische  
Kommunikationsassistenz



**Sabrina Reichel**  
ukrainische Sozialberatung  
0911 50724313

## ambulante Erziehungshilfen



**Sophia Scheuschner**  
Sozialpädagogische Familienhilfe  
0911 50724310



**Annika Atzert**  
Familienhilfe

## Inklusionsdienst (STZ)



**Tim Vratz**  
Inklusionsdienst  
0911 50724310



**Sabine Elsner**  
Inklusionsdienst,  
Integrativer Fachdienst  
0911 50724334



**Sarah Maugeri**  
Gebärdensprachdozentin  
Hausgebärdensprachkurse



**Katja Pause**  
Hausgebärdensprachkurse

## Dolmetschervermittlung

In Kooperation mit dem Bezirk Mittelfranken  
gemeinsam mit Regens-Wagner  
[www.dolmetschervermittlung-mittelfranken.de](http://www.dolmetschervermittlung-mittelfranken.de)



**Kristin Riedel**  
[antrag@dolmetschervermittlung-mittelfranken.de](mailto:antrag@dolmetschervermittlung-mittelfranken.de)

## Gehörlosen-AIDS-Beratung Mittelfranken

In Kooperation mit der Stadtmission  
Beratungszentrum, 3. Stock  
Christine-Kraller-Haus  
Krallerstr. 3 | 90489 Nürnberg



**Rosa Reinhardt**  
[gehoerlosenaidsberatung@yahoo.de](mailto:gehoerlosenaidsberatung@yahoo.de)

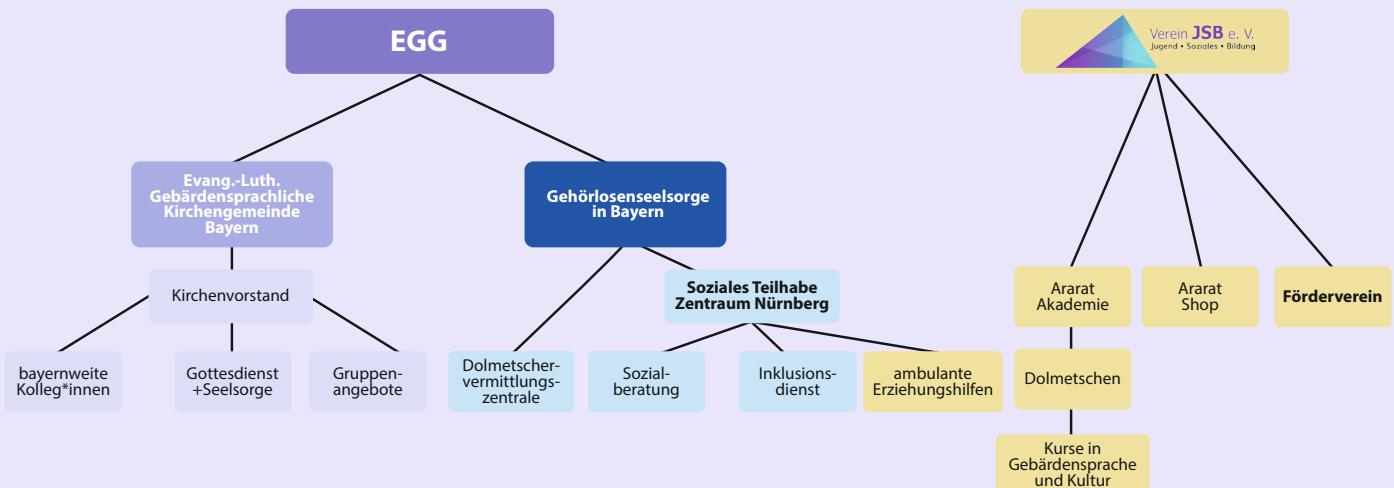
## Hospizarbeit in Gebärdensprache

In Kooperation mit dem Hospiz-Verein  
Deutscherrnstr. 15-19, Haus D1  
90429 Nürnberg



**Iris Feneberg**  
[hospizarbeit@verein-jsb.de](mailto:hospizarbeit@verein-jsb.de)

## So sind wir organisiert:



## In dieser Ausgabe



Sprengel-Sprecher:innen – wer oder was ist das?



Bayreuth: Seniorinnen freuen sich über Rollstühle



Rückblick Tiergarten 2025



Neuer Warteraum

### Impressum:

Herausgegeben von: Gehörlosenseelsorge der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, Egidienplatz 33 | 90403 Nürnberg | Tel: 0911 - 507 243 01  
Vi.S.d.P. Pfarrer Matthias Derer

Redaktion: Team der Evang.-Luth. Gehörlosenseelsorge und freie Mitarbeiter:innen

Cover: Carola Petzoldt

Fotos und Texte: Gehörlosenseelsorge Bayern

Layout, Satz und grafische Gestaltung: Barbara Heldmann

Versand: Yasmine Ruff & Team

Hinweis: Wenn Sie keinen Gemeindebrief bekommen haben, melden Sie sich bitte bei Yasmine Ruff unter Fax 0911 - 507 243 22 oder über E-Mail unter buero@egg-bayern.de

Der bayernweite Gemeindebrief erscheint drei Mal im Jahr (Apr., Aug., Dez.).

Tipps und Rückmeldungen bitte an Fax: 0911 - 507 243 22 | E-Mail: gemeindebrief@egg-bayern.de

Internet: [www.egg-bayern.de](http://www.egg-bayern.de)

Auflage: 2000